



PRESSE-INFORMATION

Joint Venture von ArcelorMittal und China Oriental Group beauftragt ANDRITZ mit der Lieferung einer Siliziumstahl-Anlage

GRAZ, 10. JULI 2025. Das Joint Venture von ArcelorMittal und der China Oriental Group hat den internationalen Technologiekonzern ANDRITZ mit der Lieferung von Siliziumstahl-Verarbeitungslinien und einem Walzwerk für ein Großprojekt in Changzhou, Provinz Jiangsu, China, beauftragt. Dieses Projekt unterstützt die Produktion von New Energy Vehicles (NEVs) in der Region.

Der Lieferumfang umfasst drei Glüh- und -Beschichtungslinien, ein Reversier-Kaltwalzwerk sowie zwölf Induktoren. Die Anlagen sind zentraler Bestandteil des Projekts „New Energy Magnetic Material“ (NEMM) des Joint Ventures, das sich auf die Herstellung von hochwertigem Siliziumstahl für NEV-Motoren sowie andere Motoren, Generatoren und Transformatoren konzentriert.

Das NEMM-Projekt wird einen wesentlichen Beitrag zur Modernisierung der industriellen Fertigung und zur Dekarbonisierung der NEV-Lieferkette leisten. Die lokale Produktion von hochwertigem Siliziumstahl unterstützt NEV-Hersteller in der Region bei der Erreichung ihrer Umweltziele und fördert Chinas Entwicklung hin zu einer hochtechnologischen, intelligenten und nachhaltigen Produktion.

Das von ArcelorMittal und der China Oriental Group gegründete Joint Venture ArcelorMittal Jinxi New Materials (Changzhou) Co., LTD ist eine der größten europäischen Investitionen in China der letzten Jahre und eine der bedeutendsten ausländischen Direktinvestitionen in der chinesischen Stahlindustrie.

Dieser Auftrag stärkt die Position von ANDRITZ als führendem Technologieanbieter für die metallverarbeitende Industrie sowie die langjährige erfolgreiche Partnerschaft mit ArcelorMittal und der China Oriental Group.

Der Auftrag ist im Auftragseingang von ANDRITZ für das zweite Quartal 2025 enthalten.

– Ende –





Vertragsunterzeichnung

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe: „Foto: ArcelorMittal“.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON

Niklas Jelinek

Media Relations

niklas.jelinek@andritz.com

andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert hochentwickelte Anlagen, Ausrüstungen, Serviceleistungen und digitale Lösungen für verschiedenste Industrien und Bereiche, darunter Zellstoff und Papier, Metall, Wasserkraft, Umwelt. Die 1852 gegründete, börsennotierte Gruppe mit Hauptsitz in Österreich beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 280 Standorten in über 80 Ländern.

Als globaler Technologie- und Innovationsführer engagiert sich ANDRITZ für Fortschritt zum Nutzen von Kunden, Partnern, Beschäftigten, der Gesellschaft und der Umwelt. Wachstumstreiber des Unternehmens sind nachhaltige Lösungen für den grünen Wandel, innovative Digitalisierung für industrielle Höchstleistungen und umfassender Service, der den Wert der Kundenanlagen über den gesamten Lebenszyklus hinweg maximiert. ANDRITZ. FÜR WACHSTUM, DAS ZÄHLT.

ANDRITZ METALS

ANDRITZ Metals ist über den Schuler-Konzern einer der weltweit führenden Anbieter von Technologien, Anlagen und digitalen Lösungen in der Umformtechnik. Zum Produktportfolio gehören auch Automatisierungs- und Softwarelösungen, Prozess-Know-how und Serviceleistungen. Im Bereich Metals Processing bietet der Geschäftsbereich innovative, nachhaltige und marktführende Lösungen für die Herstellung und Weiterverarbeitung von Flachprodukten, für Schweißsysteme und Industrieofenanlagen mit eigenen Brennersystemen sowie Serviceleistungen für die metallverarbeitende Industrie an.